



Bild: NABU/F. Derer

Foto: Detloff/NABU

Umfang des Rückbaus von Offshore-Windparks Auswirkungen auf die Meeresumwelt

Anne Böhnke-Henrichs

SeaOff Workshop – April 2021

Mehr Fragen als Antworten...

- Kriterien und Ziele für Rückbau: Nachnutzung? Repowering? Lage im Schutzgebiet?
- Welche Umweltfolgen hat der Rückbau: Lärm, Nährstoffmobilisierung, Schadstofffreisetzung, Zerstörung von Habitaten, geschützten Biotoptypen
- Welche Umweltfolgen hat das (teilweise) Belassen von Strukturen (Fundamenten, Kolkschutz): langfristige Schadstofffreisetzung, Artenverschiebung (Weichboden vs. Hartsubstrat), Risiken Schiffshavarien
- Monitoring des Rückbaus, um aus Erfahrungen zu lernen (auch internationaler Austausch)
- Wie kann Rückbau mit Schutz wertvoller Habitats in Einklang gebracht werden? Teilrückbau?



Mehr Fragen als Antworten...

- Welche Biotope, geschützte LRT sind an Fundamenten, Kolkschutz und auf den Flächen zwischen den Anlagen entstanden?
- Welche Qualität und Ausprägung haben diese Biotope, LRT
- Wie lange dauert nach einem Rückbau von Fundamenten und Kolkschutz die Wiederherstellung von Weichbodengemeinschaften?
- Zielabwägung: (Zerstörung von Habitaten vs. Wiederherstellung natürlicher Substratverhältnisse) – Einzelfallentscheidung
- Erlaubt hervorragender Zustand der Weichbodengemeinschaften den gleichzeitigen Erhalt künstlicher Riffe?



Anforderungen an künftige Offshore Windparks

- Recyclingfähige Materialien
- Vollständig und umwelt-/naturschonend rückbaubare Fundamente und Kolkschutz

